

## Testverfahren aus dem Elektronischen Testarchiv

Liebe Nutzerinnen und liebe Nutzer,

wir freuen uns, dass Sie unsere Dienste in Anspruch nehmen!

Das Elektronische Testarchiv des ZPID stellt Ihnen eine kostenfreie Sammlung von psychologischen Testverfahren aus dem deutschen Sprachraum bereit, die urheberrechtlich geschützt sind und unter der Creative Commons Lizenz CC BY-NC-ND 3.0 verwendet werden können. Sie sollen ausschließlich der Forschung und Lehre vorbehalten sein. Mit der Nutzung des Testarchivs stimmen Sie der Lizenzverpflichtung zu.

Wir möchten Sie als Nutzer eines hier heruntergeladenen Verfahrens bitten, dem Testautor/den Testautoren Rückmeldungen (siehe letzte Seite: Rückmeldeformular) zum Einsatz des Verfahrens und zu den damit erzielten Ergebnissen zu liefern. Die Anschriften finden Sie in der jeweiligen Testbeschreibung, die mit einer PSYINDEX-Tests Dokumentennummer versehen ist. Die Testbeschreibung können Sie auf unserer Seite <http://www.zpid.de/Testarchiv> herunterladen.

Falls nur Teile eines Instruments verwendet werden, sind die entsprechenden Einschränkungen hinsichtlich der Gütekriterien im Vergleich zum Einsatz des vollständigen Verfahrens zu beachten.

Viel Erfolg!

Ihr ZPID-Team

## FraGen-L

(Fragebogen zur Generativität im Lebensrückblick)

**Generativität** beinhaltet in verschiedener Art und Weise, Interesse an nachfolgenden Generationen zu zeigen.

Bei diesem Fragebogen geht es um das persönliche Bild, das Sie von sich haben. Sie werden auf den folgenden Seiten eine Reihe von Aussagen finden, die Sie in Bezug auf sich selbst einschätzen sollen. Dabei geht es darum, wie zutreffend diese als **Bilanz** für Ihr **Erwachsenenleben** (ab etwa Ihrem **20. Lebensjahr**) sind. Lesen Sie die Aussagen bitte aufmerksam durch und versuchen Sie sich zu erinnern, ob diese Anliegen für Sie ein Thema waren.

Sie sollen dabei jede Aussage daraufhin einschätzen, wie zutreffend diese für Sie im Lebensrückblick ist. Dafür stehen Ihnen **vier** Abstufungen zur Verfügung:

- **trifft nicht zu**
- **trifft eher nicht zu**
- **trifft eher zu**
- **trifft zu**

### Beispiel:

„**Es war mir** in meinem Erwachsenenleben **ein Anliegen**,...  
...jüngeren Menschen aus meiner Kindheit zu erzählen.“

*Jüngere Menschen* bezieht sich dabei auf nachfolgende Generationen, damit sind Personen gemeint, die mindestens 15-20 Jahre jünger sind als Sie.

- Wenn Sie beispielsweise das Gefühl haben, dass diese Aussage zutrifft, würden Sie „trifft zu“ angeben.
- Wenn diese Aussage hingegen nicht zutrifft, würden Sie dementsprechend „trifft nicht zu“ angeben.

Es kann sein, dass Sie manche Anliegen nur zeitweilig hatten oder sie in unterschiedlicher Stärke ausgeprägt waren. Versuchen Sie bitte immer so zu antworten, wie es Ihrer momentanen Lebensbilanz am Besten entspricht. Viele oder wenige Anliegen sind dabei kein Hinweis auf einen besseren oder schlechteren Menschen. Überlegen Sie deshalb auch nicht erst, welche Antwort vielleicht den „besten Eindruck“ machen könnte, sondern antworten Sie so, wie es für Sie persönlich am Besten zutrifft.

<b>Es war mir ein Anliegen,...</b>		<b>trifft nicht zu</b>	<b>trifft eher nicht zu</b>	<b>trifft eher zu</b>	<b>trifft zu</b>
1.	...meine Erfahrungen an Jüngere weiterzugeben.				
2.	...mich politisch zu engagieren.				
3.	...übermäßigen Müll zu vermeiden.				
4.	...soziale Einrichtungen zu unterstützen.				
5.	...Jüngeren beizubringen, wie man bestimmte Spiele spielt.				
6.	...jüngeren Menschen kulturelle Werte zu vermitteln.				
7.	...jüngere Menschen zu fördern.				
8.	...für jüngere Menschen zu sorgen.				
9.	...mit Jüngeren über die Weiterentwicklung der Menschheit zu reden.				
10.	...jüngere Menschen zu führen.				
11.	...Jüngeren weiterzugeben, wie man mit bestimmten Materialien arbeitet.				
12.	...jüngeren Menschen soziale Werte (z.B. Hilfsbereitschaft) zu vermitteln.				
13.	...Jüngere zu lehren, bestimmte Dinge zu reparieren.				
14.	...umweltbewusst zu leben.				
15.	...ein Vorbild für Jüngere zu sein.				
16.	...Werke zu schaffen, die für nachfolgende Generationen eine Bereicherung darstellen. (z.B. Bücher schreiben, Bilder malen).				
17.	...Wissen an Jüngere weiterzugeben.				
18.	...nachfolgenden Generationen eine intakte Umwelt zu hinterlassen.				

Es war mir ein Anliegen,...		trifft nicht zu	trifft eher nicht zu	trifft eher zu	trifft zu
19.	...jüngeren Menschen zu helfen, sich zu entwickeln.				
20.	...positive Veränderungen für nachfolgende Generationen in der Gesellschaft zu bewirken.				
21.	...kulturelle Einrichtungen zu unterstützen (Museen, Konzerthäuser, Bibliotheken etc.).				
22.	...Tiere zu schützen.				
23.	...Fertigkeiten an Jüngere weiterzugeben.				
24.	...mit Energien (z.B. Strom, Benzin) sparsam umzugehen.				
25.	...Jüngeren zu zeigen, wie man mit Geld umgeht.				
26.	...Nahrung aus biologischer Landwirtschaft zu kaufen.				
27.	...Jüngere zu lehren, mit technischen Geräten umzugehen.				
28.	...politische Werte weiterzugeben (z.B. mit Jüngeren über die Bedeutung der Wahlbeteiligung zu reden).				
29.	...Verantwortung für jüngere Menschen zu übernehmen.				

**Gibt es noch andere Dinge, die Ihnen in Ihrem Leben in Bezug auf nachfolgende Generationen ein Anliegen waren:**

.....

.....

.....

.....

**Rückmeldung über die Anwendung eines Verfahrens aus dem  
Elektronischen Testarchiv des Leibniz-Zentrums für  
Psychologische Information und Dokumentation (ZPID)**

Absender: \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Sehr geehrte/r Herr/Frau

ich möchte Ihnen hiermit mitteilen, dass ich das unten näher bezeichnete Verfahren aus dem Elektronischen Testarchiv des ZPID in einer Forschungsarbeit eingesetzt habe. Im Folgenden finden Sie dazu nähere Erläuterungen.

Thema der Arbeit: .....

.....

eingesetztes Testverfahren:.....

.....

Publikation geplant in: .....

.....

.....

.....

\_\_\_\_\_

Datum                      Unterschrift